

## Informationen zu den Unterrichtsbesuchen im ersten Förderschwerpunkt

	UB 1	UB 2	UB 3
<b>Schriftliche bzw. mündlich vorzutragende Planungselemente</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vollständiger schriftlicher Unterrichtsentwurf</li> <li>• bzw. nach Absprache mit der Ausbildungslehrkraft</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Mündlicher Vortrag, schüler:innenbezogene Planungen, Verlaufsskizze</li> <li>• bzw. nach Absprache mit der Ausbildungslehrkraft</li> </ul>	Nach individuellem Bedarf und nach Vereinbarung
<b>Anwesende</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Mentor:in</li> <li>• Ausbildungslehrkraft</li> <li>• ggf. Schulleitung*</li> <li>• (KMENT: ggf. Fachlehrkraft Sonderpädagogik KMENT)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Mentor:in</li> <li>• Ausbildungslehrkraft</li> <li>• ggf. Schulleitung*</li> <li>• (KMENT: ggf. Fachlehrkraft Sonderpädagogik KMENT)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Mentor:in</li> <li>• Ausbildungslehrkraft</li> <li>• ggf. Schulleitung*</li> <li>• (KMENT: ggf. Fachlehrkraft Sonderpädagogik KMENT)</li> </ul>

\* Die Schulleitung besucht die angehende Lehrkraft im ersten Ausbildungsabschnitt mindestens 1-mal. Dies kann auch losgelöst von den Unterrichtsbesuchen der Ausbildungslehrkraft des Seminars erfolgen.

### Verbindlichkeiten für die Lehramtsanwärter:innen

- Rechtzeitige Information an die Schulleitung: Termin, Uhrzeit, Raumbelagung
- Organisation eines Raumes für die Nachbesprechung (Dauer: 60-90 Minuten)
- Nach dem Unterrichtsbesuch erhält der/die Lehramtsanwärter:in zeitnah ein Ergebnisprotokoll

### Hospitation und kollegiales Feedback zum Unterricht auf Ebene der Lehramtsanwärter:innen

- Gegenseitige Hospitation im Unterricht mit der Möglichkeit zum kollegialen Feedback wird von den Lehramtsanwärter:innen nach Rücksprache mit Mentor:in und Schulleitung eigenverantwortlich organisiert.